Ich möchte den Herrn sehen

15.11.2021

Am Sonntag, 14. November 2021, versammelten sich 13 Glaubensgeschwister im Alters- und Pflegeheim Solina Steffisburg, um gemeinsam Gottesdienst zu erleben.



Der Gemeindevorsteher von Steffisburg, Bezirksevangelist Erich Gafner diente mit dem Bibelwort aus Hebrärer 4 Vers 1: *"So lasst uns nun mit Furcht darauf achten, dass keiner von euch zurückbleibe, solange die Verheissung noch besteht, dass wir in seine Ruhe eingehen."*

Ein schöner Gedanke aus dem Gottesdienst: Wir können unseren Glaubensweg ein wenig vergleichen mit einer Reise, die wir planen.
Wir einigen uns auf ein Ziel und wenn wir dieses Ziel kennen, fragen wir uns:

- Wie kommen wir dahin? Mit dem Schiff, Auto, Flugzeug usw.
- Haben wir die nötigen Mittel? Geld, Fremdwährung...
- Wie können wir uns verständig? Sprache, Informationen...

Im Geistigen ist es ähnlich:

- Wie kommen wir zum Herrn Jesus? Gottesdienste besuchen, Bibel lesen...
- Haben wir die nötigen Mittel? Unser Wille.
- Wie können wir uns verständigen? Mit Gebet, mit der Sprache der Liebe...

Was wir aber für unser Glaubensleben nicht können, wie bei einer irdischen Reise, ist ein Rundum-Sorglos-Paket buchen, in dem alles inbegriffen ist.
Das Ziel unseres Lebens ist: Die Liebe vom Herrn Jesus weiterzugeben, mit der Vorfreude auf die Wiederkunft Christi.

Dank moderner Technik ertönten einige Lieder, welchen man mit Freude zuhören durfte:
«Nimm mich hin zu deinem Dienste, tue, was dein Mund versprach! Geh voran, du grosser Meister, so will ich dir folgen nach. Führ mich durch dies Erdentale, halt mein Herze treu und wach! Bis zum grossen Hochzeitsmahle lass mich froh dir folgen nach.»

Nach dem Gottesdienst versammelten sich alle noch im Restaurant zu Kaffee und Gipfeli.

Fotos & Bericht: Z. V. g. Manuela Messerli
Bearbeitung: Isabelle Landmesser





